

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 11.03.2024

Werkzeugmaschinenlabor WZL
der RWTH Aachen University

Sonja Weber
ProKI-Netz Öffentlichkeitsarbeit

52074 Aachen
GERMANY

Telefon: +49 163 257 05 44
Sonja.weber@wzl.rwth-aachen.de
www.proki-netz.de

ProKI Tagung Smart Factory - Wie Künstliche Intelligenz die Produktion transformiert

Bei der Tagung Smart Factory am 14. November 2023 war das Leitthema neue Technologien und Konzepte für die intelligente Produktion von morgen. Anhand von Fachvorträgen, Thementouren mit Technik zum „Anfassen“ und grundlagenorientierten Workshops wurden die Möglichkeiten von KI in der Produktion für mittelständische Produktionsunternehmen veranschaulicht.

Die Teilnehmer:innen konnten die Tagung sowohl vor Ort im Manfred-Weck-Haus des Werkzeugmaschinenlabors der RWTH Aachen als auch Online besuchen. Im Vorfeld der Tagung bestand die Möglichkeit, sich für das Vor-Ort- oder Online-Programm anzumelden. Die hybride Veranstaltungsform ermöglichte die individuelle Programmwahl der Teilnehmer:innen. Parallel liefen Programmpunkte zu den Produktionsschwerpunkten Trennen, Fügen und Umformen. Das Programm Trennen wurde von der RWTH Aachen, LUH Hannover, TU Berlin und KIT Karlsruhe realisiert.

Für die Vorträge zum Thema Umformen war die TU Darmstadt und TU Dresden verantwortlich. Die TU Ilmenau und FAU Erlangen-Nürnberg stellten das Programm für das Fügen zusammen.

Inhaltlich gliederte sich das Programm in Vorträge von Expert:innen aus Forschung und Wirtschaft am Vormittag und nachmittags folgten Thementouren und Workshops. Die Workshops boten einen umfassenden Einstieg in die datengestützte Produktion. Wesentliche Wissensbausteine von der „KI-Einführung im Unternehmen“, über die „Datengenerierung und –aufbereitung“ bis hin zur „Bildverarbeitung“ wurden vermittelt

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 11.03.2024

Foto: Wisam Zureik



Vortragende: Prof. Verena Nitsch, RWTH Aachen. Im Publikum: Prof. Christian Brecher, RWTH Aachen; Dr. Alexander Engels, aiXbrain GmbH; Dipl.Ing. Rainer Schmutte, RSConnect GmbH

PRESSEINFORMATION

Aachen, den 11.03.2024

Kontakt

Dr. Lukas Gründel
+49 241 80 26811
l.gruendel@wzl.rwth-aachen.de

Sonja Weber
+49 163 2 570 544
sonja.weber@wzl.rwth-aachen.de

ProKI-Netz

Transfer von KI-Systemen in die Produktion

Im ProKI-Netzwerk entsteht wertvolles technologisches Wissen und Know-how über datengestützte Produktion. Die acht beteiligten Technischen Universitäten forschen an innovativen KI-Anwendungen für die Fertigung. Das Wissen und Know-how wird mit Demonstratoren in den universitären Labs getestet und dann in die Produktionsabläufe der Wirtschaft transferiert. Für die erfolgreiche Technologieverwertung bietet ProKI-Netz ein breites und differenziertes Angebot an Beratung, Wissensvermittlung und Transferwegen.

Hochschulnetzwerk

+ RWTH Aachen	+ LUH Hannover	+ TU Dresden	+ KIT Karlsruhe
+ TU Berlin	+ TU Darmstadt	+ TU Ilmenau	+ FAU Nürnberg



Das Demonstrations- und Transfernetzwerk KI in der Produktion (ProKI-Netz) wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Programm „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung zu Produktion, Dienstleistung und Arbeit“ (FKZ 02P22A000 bis 02P22A070) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.